

Modul Ao3E: Akkadisch

Semester	Dauer	Art	CP	Studentische Arbeitsbelastung
Das Modul beginnt in jedem Wintersemester.	1	Pflichtmodul	10	(300 Std.) davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium, 60Std. Modulprüfungen

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden
erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls Ao1a	ENF Gesamtnoten-relevant.	Modulabschlussprüfung Keine. Einzelne veranstaltungsbezogene Modulprüfung Klausur (3stdg., Bearbeitung eines Keilschrifttextes).	Vorlesung / Proseminar / Seminar

Qualifikationsziele

Die fortgesetzte Lektüre akkadischer Texte des Alltags (Briefe, Urkunden) und / oder der Traditionsliteratur (Mythen, Epen, Omina u. dgl.) gewährt einen tieferen Einblick in die Grundzüge altorientalischen (Geistes)Lebens sowie der sprachwissenschaftlich-philologischen Erschließung der Quellen. Durch die Beschäftigung mit außermesopotamischen Texten, insbesondere solchen des syrisch-levantinischen Raumes, erhält die / der Studierende einen Einblick in die Funktion des Akkadischen als (internationale) Verkehrs- und Diplomaten-sprache und seiner Variabilität (Interferenzerscheinungen mit lokalen [insbesondere semitischen] Umgangssprachen).

Lehrinhalte

Die Darstellung des Akkadischen wird anhand von Lektüreübungen fortgesetzt, die sich auch bisher noch nicht behandelten Dialekten resp. Sprachstufen widmen können. Ziel ist es dabei, über den Erwerb weiterer Sprachkompetenz hinaus einen detaillierteren Einblick in Teilbereiche der Textüberlieferung sowie in darauf aufbauende Fragestellungen zur Geschichte, Kulturgeschichte oder Wissenschafts- und Forschungsgeschichte zu erlangen.

Lehrveranstaltungen

	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Ao3.1	Seminar: Akkadische Textlektüre II	2
Ao3.2	Seminar: Akkadische Textlektüre III	2